

## Kontaktpersonen

Ärztin/Arzt

---

Pflegefachfrau

---

Apotheke

---

Notfall

---

## Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Dieses von Fachleuten zusammengestellte Merkblatt soll den Betroffenen und ihren Angehörigen den Umgang mit dem Medikament erleichtern. Es ist eine Ergänzung zur Packungsbeilage und Fachinformation.

Version: März 2020

Referenz: [www.swissmedicin.ch](http://www.swissmedicin.ch)

© Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie/Onkologiepflege Schweiz



## Merkblatt für Patientinnen und Patienten

# Odomzo® (Sonidegib)

Odomzo® wurde von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt für Sie ausgewählt. Sie können die Therapie positiv beeinflussen, wenn Sie die nachfolgenden Informationen beachten.

### Wie sieht Odomzo® aus?



Odomzo® Kapsel zu 200 mg. Rot-braun, auf einer Seite mit NVR und Sonidegib 200mg gekennzeichnet.

## Wie muss Odomzo® aufbewahrt werden?

Bewahren Sie das Medikament bei Raumtemperatur auf.

## Wie ist die Dosierung von Odomzo®?

Nehmen Sie die Tabletten in der Dosierung gemäss Verordnung Ihrer Ärztin / Ihres Arztes ein.

## Wie nehme ich Odomzo® ein?

- Nehmen Sie die Kapseln einmal täglich, möglichst zur gleichen Zeit mit einem Glas Wasser ein.
- Nehmen Sie die Kapseln nüchtern, das heisst mindestens 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach einer Mahlzeit.
- Schlucken Sie die Kapseln ganz. Die Kapseln weder kauen, noch brechen, öffnen oder mörsern.

## Was mache ich, wenn ich ...

### ... das Medikament vergessen habe?

- Die ausgelassene Dosis nachträglich bis 6 Stunden einnehmen.
- Wenn der Zeitpunkt der vergessenen Dosis mehr als 6 Stunden zurückliegt: die vergessenen Kapseln nicht mehr nehmen.
- Die nächste Einnahme erfolgt zur gewohnten Tageszeit am darauf folgenden Tag.
- Nehmen Sie nie zwei Tagesdosen am gleichen Tag ein.

### ... das Medikament erbrechen musste?

- Nehmen Sie keine neuen Kapseln ein.
- Setzen Sie die Therapie am nächsten Tag unverändert fort.

### ... zu viele Tabletten eingenommen habe?

- Kontaktieren Sie Ihr Behandlungsteam, damit die nächste Dosis festgelegt werden kann.

## Welche Nebenwirkungen sind häufig?

### Was kann ich dagegen tun?

#### Durchfall

- Nehmen Sie frühzeitig Loperamid (z. B. Imodium®) nach Vorschrift ein.
- Versuchen Sie bei leichtem Durchfall eine Ernährungsanpassung mit Reis, Bananen und mit weissem Brot.
- Achten Sie darauf, dass Sie circa 2 Liter pro Tag trinken (z.B. Wasser, Tee, Bouillon).

## **Übelkeit / Erbrechen**

- Nehmen Sie die dagegen verordneten Medikamente frühzeitig ein.
- Wenn keine Besserung innerhalb von 24 Stunden eintritt nehmen Sie mit Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt Kontakt auf.

## **Haarausfall**

- Lassen Sie sich von Ihrem Behandlungsteam betreffend Haarerersatz(Perücke) und anderen geeigneten Kopfbedeckungen beraten.

## **Muskelschmerzen und Muskelkrämpfe**

- Die üblichen freiverkäuflichen Schmerzmittel sind erlaubt.
- Melden Sie diese Symptome unbedingt Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt bei Ihrem nächsten Termin.

## **Juckreiz**

- Führen Sie die Hautpflege gemäss Anweisung des Behandlungsteams durch.

## **Kopfschmerzen**

- Die üblichen freiverkäuflichen Schmerzmittel sind erlaubt.

## **Müdigkeit**

- Bei ausgeprägter Müdigkeit ist beim Lenken von Fahrzeugen und Bedienen gefährlicher Maschinen ist Vorsicht geboten.

In Kombination mit anderen Medikamenten könnten weitere Nebenwirkungen auftreten.

## **Wann muss ich mein Behandlungsteam informieren?**

- Wenn Sie unter anhaltenden oder anderen unklaren Beschwerden leiden.

**Ihre Ärztin/Ihr Arzt muss wissen, welche Medikamente oder Präparate (auch pflanzliche) Sie einnehmen. Bringen Sie beim nächsten Arztbesuch eine Liste mit.**

## **Was muss ich sonst noch wissen?**

- Sie dürfen während der Behandlung keine Johanniskraut Präparate einnehmen. Diese Produkte können die Wirkung des Medikamentes stören. Verzichten Sie deshalb während der Behandlung auf diese Produkte.
- Unterbrechen Sie die Behandlung nicht ohne Rücksprache mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt.